

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Essen** am **Zentrum für Medizinische Biotechnologie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche*n Koordinator*in (w/m/d) **(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

für den neu eingerichteten DFG Sonderforschungsbereich SFB 1430 „Molecular Mechanisms of Cell State Transitions“. Am SFB 1430 sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Fachbereichen Biologie und Medizin der Universität Duisburg-Essen sowie des Max-Planck-Institutes für Molekulare Physiologie in Dortmund, der Technischen Universität Dortmund, der Universität zu Köln, der Westfälischen Wilhelms Universität Münster und der Goethe Universität Frankfurt beteiligt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Wissenschaftliche Koordination des SFB 1430 in Abstimmung mit dem Sprecher und dem Vorstand
- Konzeption, Planung und Organisation der zentralen Veranstaltungen des SFB 1430 inkl. Projekttreffen, Workshops und Kolloquien
- Konzeption, Planung und Organisation des Gästeprogramms und Betreuung internationaler Studierender und Gastwissenschaftler*innen
- Verantwortlichkeit für die zentralen Budgets des SFB 1430 sowie die entsprechenden Verwendungsnachweise gegenüber der DFG
- Verantwortlichkeit für die Öffentlichkeitsarbeit des SFB 1430 u.a. Einrichtung und Pflege der Webseite, Erstellung Pressemitteilungen
- Zentrale Schnittstellenkommunikation zwischen den beteiligten Universitäten und Forschungseinrichtungen, den beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie den Verwaltungen der jeweiligen Einrichtungen
- Konzeption, Planung und Organisation des integrierten Graduiertenkollegs des SFB 1430 inkl. Organisation der Lehrveranstaltungen, Betreuung und Mentoring der Promovierenden
- Vorauswahl bei Bewerbungen auf Promotionsstellen, Qualitätskontrolle des Lehrprogramms
- Erstellung von wissenschaftlichen Berichten und Unterstützung bei Förderanträgen

Ihr Profil:

- Einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) von mind. 8 Semestern und Promotion in einem lebenswissenschaftlichen Studienfach idealerweise mit einer inhaltlichen Ausrichtung auf medizinische Biologie, Molekularbiologie, chemische Biologie o.ä.
- Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement, insbesondere im Management von koordinierten Verbundforschungsprojekten wünschenswert
- Sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse
- Auslandsaufenthalt erwünscht
- Sicherer Umgang mit dem MS-Office-Paket und Publikationssoftware
- ausgeprägte Serviceorientierung und eine engagierte Arbeitsweise im Team
- viel Eigeninitiative und eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität, hohe Motivation und Begeisterungsfähigkeit, Verbindlich- und Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- Kooperativer, pragmatischer und lösungsorientierter Arbeitsstil
- Selbstbewusste, zielstrebige und strategisch denkende Persönlichkeit mit organisatorischem Geschick und ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit, Reisebereitschaft

Wir bieten:

- interessante Kooperationen zwischen Biologie und Medizin
- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kreativen und motivierten Team
- Möglichkeiten, eigene Ideen einzubringen
- 30 Tage Jahresurlaub bei einer 5-Tage-Woche
- ein abwechslungsreiches, vielseitiges Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- vergünstigtes Firmenticket
- Sport- und Gesundheitsangebote (Hochschulsport)

Besetzungszeitpunkt: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Vertragsdauer: befristet bis 30.06.2025 (Ende der ersten Förderphase); bei erfolgreicher Verlängerung des SFB wird eine weitere Beschäftigung angestrebt

Arbeitszeit: 100 Prozent einer Vollzeitstelle, Teilzeitbeschäftigung möglich

Bewerbungsfrist: 12.08.2021

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte per Mail und als eine pdf Datei unter Angabe der Kennziffer 474-21an Frau Dr. Maike Müller, Universität Duisburg-Essen, Zentrum für medizinische Biotechnologie, 45117 Essen, Telefon 0201-183-3670, E-Mail crc1430@uni-due.de. Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie ebenfalls bei Frau Dr. Maike Müller.

Informationen über den CRC 1430 und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:

<http://www.uni-due.de/crc1430>

<http://www.uni-due.de/zmb>

www.uni-due.de

